



Europäische
Kommission

EIN EU-HAUSHALT FÜR DIE ZUKUNFT

#EUBudget #EURoad2Sibiu #FutureOfEurope



14. Februar 2018

DER EU-HAUSHALT: WOHIN FLIESST DAS GELD?

Der EU-Haushalt ist einzigartig. Im Gegensatz zu den nationalen Haushalten, die zum großen Teil für die Erbringung öffentlicher Dienstleistungen und die Finanzierung von Systemen der sozialen Sicherheit genutzt werden, ist der EU-Haushalt in erster Linie ein Investitionshaushalt. Der EU-Haushalt sorgt als längerfristiger Planungshorizont dafür, dass die für die Investitionsplanung erforderliche Stabilität gegeben ist. Der derzeitige EU-Haushalt, der den Zeitraum 2014-2020 abdeckt, ermöglicht es der Europäischen Union, während dieses Zeitraums Investitionen in Höhe von rund 1 Bio. EUR vorzunehmen.

EU-Haushalt 2014-2020

In Mrd. EUR und in Prozent, zu jeweiligen Preisen

Wirtschaftlicher, sozialer und territorialer Zusammenhalt €371,4

- Forschung und Innovation
- Informations- und Kommunikationstechnologien
- Kleine und mittlere Unternehmen
- CO2-arme Wirtschaft
- Klimawandel und Risiko
- Umwelt und Ressourceneffizienz
- Verkehr und Energie
- Beschäftigung
- Soziale Eingliederung
- Berufliche Bildung

Nachhaltiges Wachstum: natürliche Ressourcen €420

- Landwirtschaft
- Entwicklung des ländlichen Raums
- Fischerei
- Umwelt und Sonstiges

Wettbewerbsfähigkeit für Wachstum und Beschäftigung €142,1

- Bildung
- Energie
- Industrie und kleine und mittlere Unternehmen
- Netze und Technologien
- Forschung und Innovation
- Verkehr

Europa in der Welt €66,3

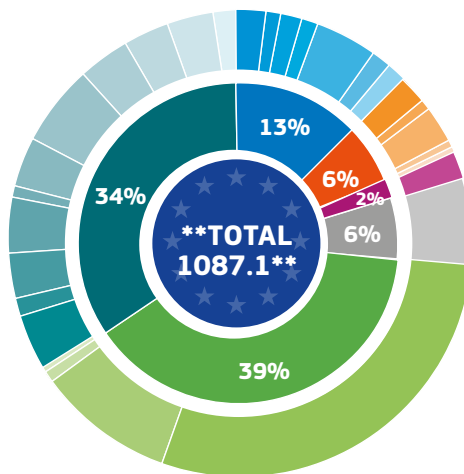
- Entwicklung und internationale Zusammenarbeit
- Humanitäre Hilfe
- Nachbarschaftspolitik und Erweiterung
- Außenpolitische Instrumente

Sicherheit und Unionsbürgerschaft €17,7

- Migration und Inneres
- Gesundheit und Lebensmittelsicherheit
- Kultur
- Justiz

Verwaltung €69,6

- Rechtsetzung
- Kosten für Organe und Personal



Anmerkung: Mittelbindungen, angepasst für 2018.

Quelle: Europäische Kommission, Reflexionspapier zur Zukunft der EU-Finzen

EINIGE KONKRETE BEISPIELE



Juncker-Plan
mobilisiert bis 2020 Investitionen in Höhe von **500 Mrd. EUR**



Raumfahrt: **Galileo** gesamteuropäisches Satellitennavigationssystem
15 voll einsatzfähige EU-Satelliten in der Umlaufbahn



Jugendbeschäftigung
fast **9 Mrd. EUR**, mit denen 1,6 Millionen junge Menschen unterstützt werden



Kohäsionspolitik
25 Millionen Bürgerinnen und Bürger profitieren von Hochwasser- und Brandschutz
42 Millionen Bürgerinnen und Bürger erhalten Zugang zu Gesundheitsdiensten
15 Mio. zusätzliche Haushalte verfügen über einen Breitbandzugang
6,6 Millionen Kinder haben Zugang zu neuen, modernen Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen

Forschung und Innovation 

6 Nobelpreise, 4 Fields-Medaillen und Entdeckungen mit weltweiten Auswirkungen

Bildung: Erasmus+ 

9 Millionen Teilnehmer in den letzten 30 Jahren

Landwirtschaft 

7 Millionen Landwirte werden unterstützt
380 000 landwirtschaftliche Betriebe werden modernisiert

Öffentliche Gesundheit 

Prävention von Krankheitsausbrüchen

Entwicklung und humanitäre Hilfe 

Die EU ist der **größte Geber** in der Welt – auf sie entfallen ca. 60 % der weltweiten Hilfe

Quelle: Reflexionspapier der Europäischen Kommission zur Zukunft der EU-Finanzien, 2017.

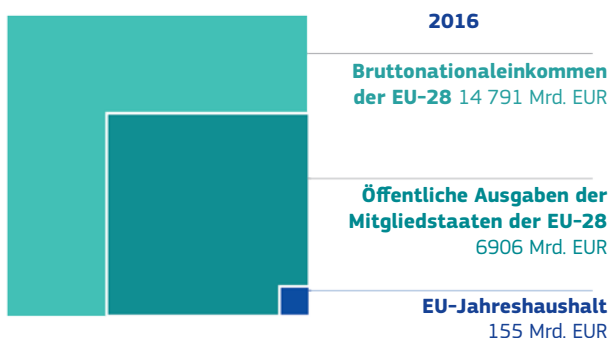
WELCHEN UMFANG HAT DER EU-HAUSHALT?

Der EU-Haushalt trägt dazu bei, dass die Union gemeinsame Politiken umsetzen und ein breites Spektrum von Herausforderungen in Europa und in anderen Teilen der Welt angehen kann. Er stellt einen kleinen Teil der gesamten öffentlichen Ausgaben in der Union dar: ca. 1 % des gesamten EU-Einkommens und nur etwa 2 % der öffentlichen Ausgaben aller EU-Mitgliedstaaten. Dies bedeutet, dass jede Bürgerin und jeder Bürger die enormen Vorteile der EU genießt – und dafür weniger bezahlt als für eine Tasse Kaffee.

Es ist an der Zeit, der Legendenbildung entgegenzutreten: für weniger als den Preis einer Tasse Kaffee am Tag profitieren alle Bürgerinnen und Bürger der EU vom #EUBudget.

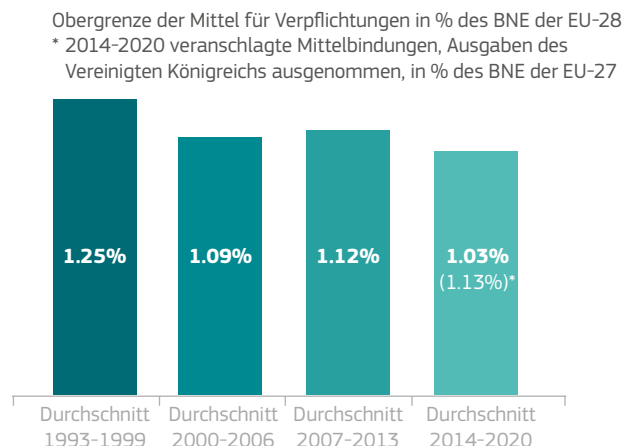


Der EU-Haushalt im Vergleich zum gesamten EU-Einkommen und zu den öffentlichen Ausgaben der Mitgliedstaaten



Quelle: Europäische Kommission.

Umfang des EU-Haushalts in Prozent des Bruttonationaleinkommens



Quelle: Europäische Kommission.